

Beschluss-Protokoll Mitgliederversammlung Made in Zürich Initiative, 04.04.2019 Aroma

Anwesend: 32 Aktivmitglieder mit Stimmrecht, Gäste
Vorstand: Günther Arber, Johannes Eisenhut, Markus Freitag, Rahel Kamber (Stv. Anna Schindler), Silvio Trionfini,
Geschäftsstelle: Gabriela Chicherio (Protokoll)

1. Begrüssung und Eröffnung der Versammlung

Der Präsident Silvio Trionfini eröffnet die Veranstaltung, begrüsst die Anwesenden und präsentiert das erste Made in Zürich Produkt mit dem Origami-Löwe: die Schokolade Tesoro Escondido von la flor.

2. Wahl der Stimmzählenden / Protokollführer*in

- > *Immanuel Streuli wird einstimmig als Stimmzähler gewählt*
- > *Gabriela Chicherio wird einstimmig als Protokollführerin gewählt*

3. Festlegung der Beschlussfähigkeit und der anwesenden Stimmberechtigten

Es sind 32 Stimmberechtigte anwesend. Die Versammlung ist beschlussfähig.

4. Genehmigung der Traktandenliste

- > *Die Traktandenliste wird einstimmig genehmigt*

5. Jahresbericht 2018: Diskussion und Genehmigung / Ablehnung

Silvio Trionfini präsentiert den Jahresbericht mit den wichtigen Aktivitäten von 2018, dem Organigramm des Vereins und der Entwicklung der Mitglieder. Dieser wurde bereits mit der Einladung zur Mitgliederversammlung allen Mitgliedern zugestellt.

- > *Der Jahresbericht wird einstimmig genehmigt*

6. Rechnung / Revisionsbericht 2018: Genehmigung / Ablehnung

In der Rechnung hat sich eine Unstimmigkeit eingeschlichen. Der Kassier Günther Arber präzisiert, dass die Kosten für Website, Image Film, Markenregistrierung und technische Ausrüstung für den Lancierungsevent zusätzlich direkt durch die Stadt Zürich im Rahmen ihrer Anschubfinanzierung (Strategieschwerpunkt Werkplatz Zürich) übernommen wurden und daher nicht in der Vereinsrechnung erscheinen.

Die Rechnung wird durch diese Anmerkung ergänzt. Der Jahresbericht 2018 mit korrigierter Rechnung ist auf der Website www.madeinzuerich.ch einsehbar.

Beatrice Roos, die die Rechnung geprüft hat, konnte keine Unregelmässigkeiten finden.

> *Die Rechnung und der Revisionsbericht 2018 werden einstimmig genehmigt*

7. Décharge (Entlastung) des Vorstands: Erteilung / Ablehnung

> *Die Décharge des Vorstands wird einstimmig erteilt*

8. Budget: Diskussion und Genehmigung / Kenntnisnahme

Der Kassier Günther Arber präsentiert das Budget 2019 und erläutert, dass die Anschubfinanzierung von CHF 70'000 von der Stadt Zürich auch zweckgebunden an die Studie ist. Für die Studie werden keine Mitgliederbeiträge verwendet. Die Einnahmen sind sehr konservativ budgetiert, da die Einnahmen über Mitgliederbeiträge bereits erzielt sind. Die Gründungsmitglieder Senn und Freitag haben sich auch 2019 mit Unterstützungsbeiträgen beteiligt. Die budgetierten Einnahmen aus privaten Sponsorengeldern sind noch ausstehend. Einnahmen und Ausgaben werden auf CHF 95'000 veranschlagt.

3 Ertrag

Mitgliederbeiträge	16'000
Private: Anschubfinanzierung	5'000
Private: Projektmittel, Sponsorengelder	4000
Stadt Zürich: Anschubfinanzierung	70'000

6 Aufwand

Geschäftsstelle	32'000
Marketing / Kommunikation	15'000
Unterhalt Website	10'000
Mitgliederversammlung	1000
Vier Mitgliederanlässe / Jahr	2000
Umsetzung Aktionsprogramm inkl. Konzept-Studie	35'000

Total Einnahmen/Ausgaben Saldo	95'000	95'000
---------------------------------------	---------------	---------------

> *Das Budget wird einstimmig angenommen*

9. Jahresprogramm 2019: Diskussion und Genehmigung / Kenntnisnahme

Präsident Silvio Trionfini erläutert das Jahresprogramm für 2019. Im Fokus stehen Anlässe zur internen und externen Vernetzung, die Erhöhung der Sichtbarkeit, die Prüfung und Entwicklung für gemeinsame Auftritte, Kommunikationsmassnahmen, und die Konzeption der Studie SUPR – Studie für urbane Produktion und Retail.

Die Studie SUPR wird von Günther Arber etwas detaillierter beleuchtet:

Was

- > Verortung und Grobkonzeption vertikal integrierter Produktionswarenhäuser in gemischten innenstadtnahen Lagen
- > Aufzeigen von Bedingungen und Eckwerten aus betrieblicher, baulicher, immobilien-ökonomischer, logistischer sowie planungs- und baurechtlicher Sicht

Warum

- > Leerstände bei Büros und Retailflächen als Chance
- > Storefront Production ermöglicht Produktbezug und Markeninszenierung
- > Vertikale Organisation als Muss in der sich verdichtenden Stadt

Wie

- > Auftragsdefinition, -vergabe und Begleitung im Verbund mit Partnern aus den verschiedenen Disziplinen
- > Finanzierung im Rahmen Umsetzung Aktionsprogramm (vgl. Voranschlag); Studie ist Teil der städtischen Anschubfinanzierung; Beitrag/Eigenleistung von interessierten Partnern nötig

> *Das Jahresprogramm wird einstimmig angenommen*

10. Wahlen: Vorstand, Revisionsstelle

Gemäss Statuten kann der Vorstand von bisher fünf auf sieben Personen erweitert werden.

Zur Neuwahl stellen sich Moritz Güttinger von Zuriga und Mika Lanz von Mikas Stadtjäger.

> *Beide Anwärter werden einstimmig gewählt.*



Der bestehende Vorstand stellt sich zur Wiederwahl.

> *Günter Arber (Kassier) und Silvio Trionfini (Präsident) werden einstimmig gewählt.*

Eine Vertretung der Gründungsmitglieder Freitag (Markus Freitag), Senn (Johannes Eisenhut) und Stadt Zürich (Anna Schindler) haben gemäss Statuten Anspruch auf einen Vorstandssitz und werden nicht gewählt. Der Vorstand konstituiert sich selbst.

Revisionsstelle

> *Beatrice Roos, selbstständige Buchhalterin aus Zürich, wird einstimmig als Revisorin für 2019 gewählt.*

11. Behandlung weiterer Anträge, die von Mitgliedern oder vom Vorstand eingebracht wurden: Diskussion und Beschlussfassung

Es sind keine weiteren Anträge eingegangen.

Abschluss der Versammlung

Im Anschluss Betriebsführungen durch die Gastgeber Aroma, Freitag und Metall Werk Zürich und Aperó.

(Gabriela Chicherio 05.04.2019)